Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 17. Februar 2017 um 16:53 Uhr

Die närrischen Termine in der Übersicht:
Schoduvel in Braunschweig oder Hexenmarsch in Rinteln – Hier geht es zum Karneval richtig rund



Freitag 17. Februar 2017 - **Braunschweig/ Hannover/ Hessisch Oldendorf/ Hilwartshausen/ Holtensen/ Lauenberg/ Lüntorf/ Ockensen/ Rinteln/ Stolzenau (wbn). Helau Weserbergland! Die Karnevalszeit nähert sich mit großen Schritten ihrem glanzvollen Finale. Die Umzüge stehen schon in den Startlöchern und nun heißt es sich zu entscheiden: Zum närrischen Umzug in die Großstadt? Oder doch lieber aufs Land?**

Nachfolgend haben die Weserbergland-Nachrichten.de eine Auswahl der bedeutensten Karnevals-Termine in der Region und Südniedersachsen zusammengestellt. Denn: Neben dem über die Landesgrenzen hinaus bekannten „Schoduvel“ in Braunschweig kann sicher auch der Carnevalsumzug in Lüntorf mit guter Stimmung und ausgefallenen Paradewagen entzücken.

(Zum Bild: Party-Stimmung in der Innenstadt von Hessisch Oldendorf. In diesem Jahr setzt sich dort der Zug am 26. Februar um 14.11 Uhr in Bewegung. Archivfoto: Weber)

Fortsetzung von Seite 1

Wo?

Wann?

Was?

Infos

Braunschweig

26. Februar

Karnevalsumzug 2017 (Schoduvel)

Info

Hannover

25. Februar

Karnevalsumzug 2017

Info

Hessisch Oldendorf

23. Februar

Hexenball im Baxmann-Zentrum

Info

26. Februar

Karnevalsumzug

Hilwartshausen

5. März

Großer Karnevalsumzug in Hilwartshausen

Info

Holtensen (Einbeck)

19. Februar

Kinderkarneval

Info

23. Februar

Weiberfasching

25. Februar

Büttenabend

4. März

Karnevalsumzug

Lauenberg

19. Februar

Kinderkarneval

Info

26. Februar

Großer Karnevalsumzug

Lüntorf

25. Februar

Große Prunksitzung in Lüntorf

Info

26. Februar

Carnevalsumzug in Emmerthal Lüntorf

Kinderkarneval in Lüntorf

Ockensen

18. Februar

Närrische Prunksitzung

Info

19. Februar

Kinderkarneval

Rinteln

12. Februar

Kinderkarneval

Info

18. Februar

Karnevalsparty mit Prunksitzung

23. Februar

Hexenmarsch in Rinteln

Stolzenau

24. Februar

Prunksitzung und anschließende Zeltparty

Info

25. Februar

Kinderkarneval, Abendprogramm

26. Februar

Karnevalsumzug

Alle Angaben ohne jegliche Gewähr!

Im Zusammenhang mit der feucht-fröhlichen Feierei gibt es neben den Würdenträgern auch einige Bedenkenträger. Sie wollen die Freude nicht verderben, aber auf mögliche Gefahren aufmerksam machen.

Umzugswagen: Besser nur mit TÜV-Genehmigung

Damit etwa aus dem vergnüglichen Umzugsspaß nicht ein bitterböser Unfall wird, weist der Technische Überwachungsverein (TÜV) darauf hin, dass Betreiber von Umzugswagen eine Sondergenehmigung benötigen. Heißt konkret: Bevor es zum Zug geht, muss das Paradegespann erstmal amtlich vorgeführt werden!

„Dies gilt insbesondere, wenn Personen auf ihnen befördert werden sollen oder sie wesentlich verändert wurden“, sagt Thomas Kuhlmann, Leiter der TÜV-Station Hameln. „Das können An- und Aufbauten sein, durch die die zulässigen Abmessungen, Achslasten und Gesamtgewichte überschritten werden, aber auch Änderungen an Zugeinrichtungen, Bremsen oder Lenkung.“ Ist ein Fahrzeug also beispielsweise größer als eigentlich erlaubt, prüft der Sachverständige, ob es im Rahmen des Umzuges trotzdem verkehrssicher ist. Ist der Aufbau bei einem scharfen Bremsmanöver stabil genug? Wie heiß wird es unter der Verkleidung und wohin gehen die Abgase? Das sind nur einige weitere Fragen, die eine Rolle spielen.

Um unnötige Schwierigkeiten bei der Abnahme des Wagens zu vermeiden, empfiehlt Kuhlmann, die Mitarbeiter des TÜV schon zu Beginn des Umbaus einzuweihen. „So können wir frühzeitig helfen und auf wichtige Punkte hinweisen. In die Gestaltung der Karossen fließen viel Fantasie und Arbeit. Es ist schade, wenn die Teilnehmer dann kein Brauchtumsgutachten erhalten.“

Bei Karnevals-Schminke genauer hinsehen

Auch bei der Karnevals-Schminke gilt es nach Angaben von Dr. Wolfgang Reuter, Gesundheitsexperte bei der DKV Deutsche Krankenversicherung, einiges zu beachten. Manche Inhaltsstoffe könnten, so Reuter, Haut- und Augenreizungen oder sogar Allergien hervorrufen.

Gerade im Winter sei die Haut durch Kälte und Heizungsluft ohnehin meist schon gereizt. Häufiges Schminken und Abschminken belaste sie noch zusätzlich. Die Folge: In Kombination

mit den in vielen Schminkfarben enthaltenen Konservierungsstoffen führt das dann oft zu Rötungen, Juckreiz oder Ausschlag.

„Um Hautirritationen zu vermeiden, lohnt es sich, in hochwertige Theaterschminke oder wasserlösliche Farbe zu investieren. Auch Produkte mit dem Hinweis 'dermatologisch getestet' sind meist unbedenklich“, so der Experte. „Wer auf Nummer sicher gehen will, kann gekaufte Schminke auch zunächst in der Armbeuge testen, denn hier ist die Haut ähnlich empfindlich wie im Gesicht.“

Hinweis der Redaktion: Sehen Sie zum Thema Karneval auch folgende Filmproduktionen der Weserbergland-Nachrichten aus den vergangenen Jahren:

(1) Straßenkarneval in Hess. Oldendorf 2016
(2) Undercover: Mitten im Hexenkessel
(3) Hess.Oldendorf: Straßenkarneval 2013
(4) Best of: Höhepunkte der OCV-Prunksitzung Ockensen
(5) OCV-Karneval: Tanzende Sterne
(6) Karneval in Hessisch Oldendorf